



Ministerpräsident Dr. Markus Söder übernimmt Schirmherrschaft der Special Olympics Berchtesgaden 2020

München/Berlin, 21. November 2019. Dr. Markus Söder, Ministerpräsident des Freistaates Bayern, übernimmt die Schirmherrschaft für die Special Olympics Berchtesgaden 2020. Bei den von Special Olympics Deutschland (SOD) veranstalteten Nationalen Winterspielen für Menschen mit geistiger Behinderung, die vom 2. bis 6. März 2020 im Berchtesgadener Land stattfinden, werden 900 Athletinnen und Athleten sowie Unified Partnerinnen und Partner in acht Sportarten an den Start gehen. Unter dem Motto „Gemeinsam stark“ wollen sie mit ihren Nationalen Winterspielen ein Zeichen für Inklusion setzen.

Ministerpräsident Dr. Markus Söder: „Inklusion bereichert uns. Der Freistaat ist stolzer Gastgeber der Nationalen Special Olympics Berchtesgaden 2020. Die Sportlerinnen und Sportler werden uns wieder mit ihren beeindruckenden Leistungen begeistern. Diese Winterspiele sind ein ganz wichtiges Zeichen für unsere inklusive Gesellschaft.“

„Wir freuen uns sehr, dass Ministerpräsident Dr. Söder die Schirmherrschaft der Nationalen Winterspiele übernommen hat und sehen dies als große Wertschätzung der Special Olympics Athletinnen und Athleten und unserer Arbeit als Verband, der sich für den Sport und die Verbesserung der Lebenswelten von Menschen mit geistiger Behinderung einsetzt“, sagt Brigitte Lehnert, Erste Vizepräsidentin von Special Olympics Deutschland (SOD) und Vorsitzende des Kuratoriums der Nationalen Winterspiele.

Das Thema Nachhaltigkeit ist prägend für die Vorbereitung und Durchführung der sportlichen Großveranstaltung 2020, gemeinsam getragen von SOD, dem Landkreis Berchtesgadener Land, der Berchtesgadener Land Tourismus GmbH (BGLT) und dem Landesverband Special Olympics Bayern sowie vielen Partnern und Unterstützern. Nationale Winterspiele seien weit mehr als ein großes Sportevent, so die Erste Vizepräsidentin. Es gehe vielmehr darum, mit der Ausstrahlung und den Impulsen der Nationalen Winterspiele das inklusive Sporttreiben im Alltag und die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Behinderung weiter voranzubringen.

Patrick Brehmer, Mitglied im Athletenrat von Special Olympics Bayern und Kuratoriumsmitglied: „Wir alle freuen uns riesig, dass die Winterspiele in Bayern

Premium Partner

WURTH

ABB

s.Oliver

Gastgebergemeinde



Projektpartner

Gefördert durch die
 **Aktion
MENSCH**



stattfinden. Und wir freuen uns, dass Ministerpräsident Söder Schirmherr unserer Winterspiele ist. Ich wünsche mir, dass wir jede Menge Schnee und Sonnenschein haben werden. Und dass sich die Athleten bei ihren Wettbewerben immer an den Eid von Special Olympics erinnern.“

Bei den Nationalen Winterspielen 2020 im Berchtesgadener Land werden die acht Sportarten Eiskunstlauf, Short Track, Ski Alpin, Ski Langlauf, Snowboard, Floorball, Schneeschuhlauf und Stocksport ausgetragen, dazu kommt das für alle offene Wettbewerbsfreie Angebot. Gemeinsam mit den 900 Aktiven, den Betreuenden, mit Familienangehörigen, den freiwilligen Helferinnen und Helfern und den Gästen werden etwa 3.000 Teilnehmende in die Nationalen Winterspiele einbezogen.

Die „Gesichter der Spiele“ der Special Olympics Berchtesgaden 2020 sind Ski-Olympiasiegerin und Weltmeisterin Hilde Gerg, Special Olympics Athlet Paul Wembacher (Stocksport) und Special Olympics Athletin Sandrine Springer (Ski Alpin). In ihrer Eigenschaft als Botschafterin bzw. Botschafter für die Nationalen Winterspiele sind sie gemeinsam auf dem Kampagnenmotiv zu sehen.

Sportliche Aufwertung erfahren die Wettbewerbe der Nationalen Winterspiele dadurch, dass sie auch der Qualifikation für die Weltwinterspiele 2021 in Schweden dienen. SOD-Präsidentin Christiane Krajewski: „Die Special Olympics Berchtesgaden 2020 sind darüber hinaus – gerade in der öffentlichen Wahrnehmung - ein wichtiger Meilenstein im Hinblick auf die Special Olympics World Games 2023 in Berlin, die SOD ausrichtet.“